

FilmforumHöchst

Filmforum@home



Sabine Imhof

Telefon

+49 (0)69 212-45664

Fax

+49 (0)69 212-45762

E-Mail

sabine.imhof.VHS@stadt-
frankfurt.de

Büro-/Lieferadresse

Michael-Stumpf-Straße 2
65929 Frankfurt am Main

Kinoadresse

Emmerich-Josef-Straße 46a
65929 Frankfurt am Main

www.filmforum-hoerst.de

10.10.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrte Vertreter*innen der Presse,

Pressemitteilung: Novemberprogramm im Filmforum Höchst
Gleich drei Länderfestivals im Filmforum: Die Würdigung des verstorbenen Juan Carlos Tabío in CUBA IM FILM, junges Filmschaffen in VENEZUELA IM FILM und die neusten italienischen Produktionen in CINEMA ITALIA.

Das Novemberprogramm, was bereits im Oktober beginnt, strukturiert sich durch drei Festivals, die nach Kuba, Venezuela und schließlich Italien führen.

Gestartet wird in den letzten Oktobertagen in Kuba: Das in diesem Jahr auf 4 Tage gekürzte 26. Festival CUBA IM FILM präsentiert zum einen Werke des zu Beginn des Jahres verstorbenen Regisseurs Juan Carlos Tabío. Er gilt als einer der wichtigsten Vertreter der mittleren Generation der kubanischen Filmschaffenden, vor allem bekannt als Co-Regisseur von FRESA Y CHOCOLATE – ERDBEER UND SCHOKOLADE (1993). Der im Zentrum der Retrospektive stehende Film wird mit der Anwesenheit des zweiten Hauptdarstellers Vladimir Cruz in Frankfurt gebührend gewürdigt. Als weiteren Gast erwarten wir den in Frankfurt bereits gut eingeführten Eduardo del Llano. Die neue kubanische Filmförderung Fondo de Fomento para el Cine Cubano – (FFCC), die erstmals in der Filmgeschichte des Landes unabhängige Produktionen fördert, hat seinen neuen Film LA CAMPAÑA kofinanziert, den der Filmemacher persönlich vorstellen wird.

Nach einem Jahr Pandemie-Pause kehrt das venezolanische Festival Venezuela im Film – Qué Chévere mit neuen und spannenden Produktionen zur 16. Auflage in das Filmforum-Höchst zurück: Eröffnet wird das Festival mit VOY POR TI, dem ersten Spielfilm von Carmen La Roche aus dem Jahr 2019, der in einfühlsam kritischer Weise von Mobbing in der Schule erzählt. Der Dokumentarfilm KUEKA: CUANDO LAS PIEDRAS HABLAN, von Francisco Denis, führt mit der Geschichte über die (illegale) Extraktion des Kueka-Steins der indigenen Pemones an ein wichtiges Thema heran, das der aktuellen Debatte um Raubkunst in Deutschland nahekommt. Die venezolanisch-italienische Koproduktion DIRECCIÓN OPUESTA

Das Filmforum Höchst ist Kino der



Die Volkshochschule Frankfurt am Main
ist ein Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt
am Main. Registriert beim Amtsgericht
Frankfurt am Main: HR A 30211

von Alejandro Bellame erzählt die Geschichte eines Teils der venezolanischen Jugend, die nichts mit der bolivarianischen Regierung anfangen kann, wobei nicht alle von ihnen den Ausweg nur in der Diaspora sehen. Die venezolanisch-mexikanische Koproduktion JAZMINES EN LÍDICE von Ruben Sierra Salles ist im Rahmen des Friedensprojektes „Insideout“ der Fundación Esperanza Venezuela entstanden, das über die Kunst Frieden in das in den letzten Jahren von Gewalt gebeutelte Land bringen will. Und schließlich läuft LA NOCHE DE LAS DOS LUNAS, eine venezolanisch-spanische Koproduktion von Miguel Ferrari, dessen erfolgreiches Erstlingswerk AZUL Y NO TAN ROSA (2012) unser Festival 2013 gezeigt hat. Die Gäste, Carmen La Roche, Alejandro Bellamé und Miguel Ferrari werden per Livestream zum Gespräch zugeschaltet.

Zum Ende des Monats geht es dann nach Italien mit der neuen Ausgabe des Wanderfilmfestivals Cinema italia mit 6 aktuellen italienischen Filmen und zusätzlich der Dokumentation PAOLO CONTE-VIA CON ME.

Zwischen den Festivals gibt es folgende Miniprogramme zu entdecken:

Es kombiniert sich fein die Welt der Maschinen in TITANE, dem spektakulären Cannes-Gewinner mit dem Bedürfnis nach Natur in DER WILDE WALD.

Rund um den 9. November zeigen wir zum einen die neue Verfilmung der SCHACHNOVELLE zum anderen das Portrait von WALTER KAUFMANN und die Dokumentation über die Widerstandsgruppe DIE ROTE KAPELLE, um schließlich die Verfilmung des Lesekonzerts IN AUSCHWITZ GAB ES KEINE VÖGEL von und mit der Autorin Monika Held und dem Kontrabassisten Gregor Praml mit anschließendem Gespräch am 10. November zu präsentieren.

Die junge Generation steht auf und kämpft um die eigene Zukunft, das ist in zwei Filmen sehr eindrucksvoll zu sehen. Die Aktivistin Slater Jewell-Kemker dokumentiert ihren Klimakampf filmisch bereits seit ihrem 15. Lebensjahr und der Publikumsgewinner beim Max-Ophüls-Festival DEAR FUTURE CHILD begleitet drei junge Widerständler*innen in drei Kontinenten auf ihrem Weg zur besseren Zukunft.

Vom globalen Blick auf die Welt geht es zur kleinsten Einheit, der Familie: Während in TÖCHTER eben diese den jeweiligen Vätern auf einem europäischen Roadtrip auf unterschiedliche Weise näherkommen, spürt Uberto Pasolini in seinem unglaublich einfühlsamen Werk NOWHERE SPECIAL einer Reise des langsamen Abschieds von Vater und Sohn nach.

26. Festival Cuba im Film - Festival de Cine Cubano

Fresa y chocolate – Lista de espera – Se permuta – Plaf-Demasiado miedo a la vida – Dolly Back – Miriam Makeba – Monte Rouge – La campaña

Natur-Maschine

**Der wilde Wald – Natur Natur sein lassen
Titane**

Zum Gedenken an den 9. November

**In Auschwitz gab es keine Vögel – mit Gästen
Schachnovelle
Walter Kaufmann – Welch ein Leben!
Die rote Kapelle**

16. Festival Venezuela im Film – ¡Qué chévere!

Voy por ti – Jazmínes en Lídice – Tres Monos – Kueka, cuando las piedras hablan – Dirección Opuesta – La noche de las dos lunas

Die für die Zukunft kämpfen

**Youth unstoppable
Dear Future Child**

Familiendramen

Töchter

Nowhere Special

Cinema italia

Paolo Conte-Via con me - Rosa pietra stella - Cosa sarà - Volevo nascondermi - L'amore a domicilio - Genitori quasi perfetti - I predatori

Zeitplan November 2021

Do 28.10.	26. <i>Festival Cuba im Film - Festival de Cine Cubano</i> 17:30 Eröffnung
	18:00 Lista de espera / Kubanisch reisen (OF) Juan Carlos Tabío CU/ES/FR/MX/DE 2000 107 Min. Gast: Vladimir Cruz
	20:30 Dolly Back (OmU) Juan Carlos Tabío CU 1986 11. Min. Fresa y chocolate / Erdbeer und Schokolade (OmU) Tomás Gutiérrez Alea, Juan Carlos Tabío CU/MX/ES/DE 1993 111 Min. Gast: Vladimir Cruz
Fr 29.10.	14:30 Peter Hase 2 - Ein Hase macht sich vom Acker Will Gluck USA/AUS/IN 2020 93 Min. FSK ab 0, empf. ab 8
	18:00 Se permuta / Wohnungstausch (OF) Juan Carlos Tabío CU 1983 103 Min.
	20:30 Miriam Makeba (OF) Juan Carlos Tabío CU 1973 30 Min. Plaf - Demasiado miedo a la vida / Plaff oder Zuviel Angst vor dem Leben (OF) Juan Carlos Tabío CU 1988 92 Min.
Sa 30.10.	18:00 Sonderveranstaltung: Diskussion & Film Zur aktuellen kulturellen und gesellschaftlichen Lage in Cuba spricht Eduardo del Llano. Im Gepäck sind zwei seiner Filme: Monte Rouge (OmU) Eduardo del Llano CU 2004 15 Min. La campaña / Die Kampagne (OmeU) Eduardo del Llano CU 2021 30 Min.
	20:30 Fresa y chocolate / Erdbeer und Schokolade (OmU) Gast: Vladimir Cruz
So 31.10.	15:00 Peter Hase 2 - Ein Hase macht sich vom Acker
	18:00 Plaf - Demasiado miedo a la vida / Plaff oder Zuviel Angst vor dem Leben (DF, 35mm)
	20:30 Lista de espera / Kubanisch reisen (DF)
Mo 01.11.	18:00 Der wilde Wald – Natur Natur sein lassen Lisa Eder DE 2021 91 Min.
	20:30 Titane (OmU) Julia Ducournau FR/BE 2021 108 Min.
Di 02.11.	18:00 Der wilde Wald – Natur Natur sein lassen
	20:30 Titane (OmU)
Mi 03.11.	18:00 Der wilde Wald – Natur Natur sein lassen
	20:30 Titane (OmU)
Do 04.11.	18:00 Walter Kaufmann – Welch ein Leben! Karin Kaper und Dirk Szuszies DE 2021 102 Min.

	20:30 Schachnovelle Philipp Stölzl DE 2021 112 Min.
Fr 05.11.	14:30 Sommer- Rebellen Martina Saková DE/SK 2019 95 Min. FSK 6, empf. ab 8
	18:00 Schachnovelle
	20:30 Die rote Kapelle Carl-Ludwig Rettinger DE 2020 122 Min.
Sa 06.11.	18:00 Walter Kaufmann – Welch ein Leben!
	20:30 Schachnovelle
So 07.11.	15:00 Sommer- Rebellen
	18:00 Schachnovelle
	20:30 Die rote Kapelle
Mo 08.11.	18:00 Die rote Kapelle
	20:30 Schachnovelle
Di 09.11.	18:00 Schachnovelle
	20:30 Walter Kaufmann – Welch ein Leben!
Mi 10.11.	18:00 Schachnovelle
	20:30 <i>Zum Gedenken an den 9./ 10. November 1938</i> <i>In Zusammenarbeit mit der AG Geschichte und Erinnerung</i> <i>Höchst</i> In Auschwitz gab es keine Vögel Von und mit Monika Held & Gregor Praml, Mathias Hundt DE 2020 65 Min. Anschl. Gespräch mit Monika Held und Gregor Praml
	<i>16. Festival Venezuela im Film-¡Qué chévere!</i>
Do 11.11.	19:00 Eröffnung Zoom Gespräch mit Caupolicán Ovalles, Direktor der Filmakademie ACACV, Caracas
	Voy por ti (OmeU) Carmen La Roche VE 2019 100 Min. Anschl. Zoom Gespräch mit der Regisseurin
Fr 12.11.	14:30 Momo Johannes Schaaf Deutschland 1986 104 Min. FSK 6, empf. ab 9
	18:30 Jazmínes en Lídice (OmeU) Ruben Sierra Salles VE/MX 2017 70 Min.
	20:30 Tres Monos Carmen La Roche VE 2000 10 Min. Voy por ti (OmeU) Anschl. Zoom Gespräch mit der Regisseurin Carmen La Roche
Sa 13.11.	18:00 Kueka, cuando las piedras hablan (OmeU) Francisco Denis VE 2017 105 Min.
	20:30 Dirección Opuesta (OmeU) Alejandro Bellame VE/IT 2020 100 Min. Anschl. Zoom Gespräch mit dem Regisseur
So 14.11.	15:00 Momo
	18:00 Dirección Opuesta (OmeU)
	20:30 La noche de las dos lunas (OmeU) Miguel Ferrari VE/ES 2018 110 Min. Anschl. Zoom Gespräch mit dem Regisseur

Mo 15.11.	18:00	Youth unstoppable (OmU) Slater Jewell-Kemker CA 2020 88 Min.
	20:30	Dear Future Child (OmU) Franz Böhm DE/UK/AT 2021 89 Min.
Di 16.11.	18:00	Dear Future Child (OmU)
	20:30	Youth unstoppable (OmU)
Mi 17.11.	18:00	Youth unstoppable (OmU)
	20:30	Dear Future Child (OmU)
Do 18.11.	18:00	Töchter Nana Neul DE 122 Min.
	20:30	Nowhere Special (OmU) Uberto Pasolini UK/IT 2020 96 Min.
Fr 19.11.	14:30	Wickie und die starken Männer- das magische Schwert Eric Cazes D 2020 75 Min. FSK 0, empf. ab 6
	18:00	Nowhere Special (OmU)
	20:30	Töchter
Sa 20.11.	18:00	Töchter
	20:30	Nowhere Special (OmU)
So 21.11.	15:00	Wickie und die starken Männer- das magische Schwert
	18:00	Nowhere Special (OmU)
	20:30	Töchter
Mo 22.11.	18:00	Töchter
	20:30	Nowhere Special (OmU)
Di 23.11.	18:00	Nowhere Special (OmU)
	20:30	Töchter
Mi 24.11.	18:00	Töchter
	20:30	Nowhere Special (OmU)
		<i>Cinema italia</i>
Do 25.11.	18:00	Paolo Conte - Via Con Me (OmU) Giorgio Verdelli IT 2020 100 Min.
	20:30	Rosa pietra stella / Rose, Stein und Stern (OmU) Marcello Sannino IT 2020 96 Min.
Fr 26.11.	14:30	Ostwind 5 - Der große Orkan Lea Schmidbauer D 2020 102 Min. FSK 0, empf. ab 5
	18:00	Paolo Conte - Via Con Me (OmU)
	20:30	Cosa sarà / Alles wird gut (OmU) Francesco Bruni IT 2020 101 Min.
Sa 27.11.	18:00	Paolo Conte - Via Con Me (OmU)
	20:30	Volevo nascondermi / Ich wollte mich verbergen (OmU) Giorgio Diritti IT 2020 120 Min.
So 28.11.	15:00	Ostwind 5 - Der große Orkan
	18:00	Volevo nascondermi / Ich wollte mich verbergen (OmU)
	20:30	Paolo Conte - Via Con Me (OmU)
Mo 28.11.	18:00	Paolo Conte - Via Con Me (OmU)
	20:30	L'amore a domicilio / Liebe unter Hausarrest (OmU) Emiliano Corapi IT 2020 89 Min.

Di 30.11.	18:00	Cosa sarà / Alles wird gut (OmU)
	20:30	Genitori quasi perfetti / Fast perfekte Eltern (OmU) Laura Chiossoni IT 2019 87 Min.
Mi 01.12.	18:00	Rosa pietra stella / Rose, Stein und Stern (OmU)
	20:30	I predatori / Die Raubtiere (OmU) Carlo Rinaldi IT 2020 109 Min.

Bei Nachfragen wenden Sie sich gerne an uns!
Herzliche Grüße
Ihr Filmforum Höchst
i.A. Sabine Imhof